

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege

Ausbildungsinformation



**Gesundheits- und Krankenpflegeschule
Medicubus
St. Johann in Tirol**

Berufsbild

§12. (1) Der **gehobene Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege** trägt die Verantwortung für die unmittelbare und mittelbare Pflege von Menschen in allen Altersstufen, Familien und allen Bevölkerungsgruppen in mobilen, ambulanten, teilstationären und stationären Versorgungsformen sowie allen Versorgungsstufen (Primärversorgung, ambulante spezialisierte Versorgung sowie stationäre Versorgung). Handlungsleitend sind dabei ethische, rechtliche, interkulturelle, psychosoziale und systemische Perspektiven und Grundsätze.

(2) Der gehobene Dienst für Gesundheits- und Krankenpflege trägt auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse durch gesundheitsfördernde, präventive, kurative, rehabilitative sowie palliative Kompetenzen zur Förderung und Aufrechterhaltung der Gesundheit zur Unterstützung des Heilungsprozesses, zur Linderung und Bewältigung von gesundheitlicher Beeinträchtigung sowie zur Aufrechterhaltung der höchstmöglichen Lebensqualität aus pflegerischer Sicht bei.

(3) Im Rahmen der medizinischen Diagnostik und Therapie führen Angehörige des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege die ihnen von Ärzten übertragenen Maßnahmen und Tätigkeiten durch. (GuKG, BGBl. I Nr. 8/2016)

Kompetenzbereich

§13. Der Kompetenzbereich des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege umfasst

1. die pflegerischen Kernkompetenzen
2. Kompetenz bei Notfällen
3. Kompetenzen bei medizinischer Diagnostik und Therapie
4. Weiterverordnung von Medizinprodukten
5. Kompetenzen im multiprofessionellen Versorgungsteam
6. Spezialisierungen

(GuKG, BGBl. I Nr. 8/2016)

Unterrichtsfächer und Praktika

Unterrichtsfach	1. Abj.	2. Abj.	3. Abj.
Berufsethik und Berufskunde	40	20	20
Grundlagen der Pflegewissenschaft und Pflegeforschung	40	20	20
Gesundheits- und Krankenpflege	240	130	130
Pflege von alten Menschen	30	20	
Palliativpflege	20	20	20
Hauskrankenpflege	-	20	20
Hygiene und Infektionslehre	60	-	-
Ernährung, Kranken- und Diät Kost	30	-	-
Biologie, Anatomie, Physiologie	100	-	-
Allgemeine und spezielle Pathologie, Diagnose und Therapie, einschließlich komplementärmedizinischer Methoden	120	130	110
Gerontologie, Geriatrie und Gerontopsychiatrie	-	30	-
Pharmakologie	20	20	-
Erste Hilfe, Katastrophen- und Strahlenschutz	30	-	10
Gesundheitserziehung und Gesundheitsförderung im Rahmen der Pflege, Arbeitsmedizin	20	-	20
Berufsspezifische Ergonomie und Körperarbeit	40	30	20
Soziologie, Psychologie, Pädagogik und Sozialhygiene	50	20	20
Kommunikation, Konfliktbewältigung, Supervision und Kreativitätstraining	40	40	40
Strukturen und Einrichtungen des Gesundheitswesens, Organisationslehre	10	-	20
Elektronische Datenverarbeitung, fachspezifische Informatik, Statistik und Dokumentation	20	20	-
Berufsspezifische Rechtsgrundlagen	20	20	-
Fachspezifisches Englisch	40	20	20

Praktika	Stunden
Akutpflege im operativen Fachbereich (z. B. Chirurgie, Urologie)	600
Akutpflege im konservativen Fachbereich (z. B. Neurologie, Interne)	600
Langzeit / rehabilitative Pflege (z.B. Altenwohnheim, Rehabilitationseinrichtung)	400
Extramurale Pflege, Betreuung und Beratung (z. B. Lebenshilfe, Hauskrankenpflege)	160
Wahlpraktikum nach Wunsch des Schülers, der Schülerin	200
Praktikum nach Wahl der Schule	360
Diplompraktikum	160

Information zum Aufnahmeverfahren

Ausbildung in der allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege

Anmeldefrist:	29.04.2022
Aufnahmeprüfung:	05.05.2022
Aufnahmegespräche:	nach Terminvereinbarung

Senden Sie bitte die vorgegebenen Bewerbungsunterlagen und das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular innerhalb der Anmeldefrist an die Gesundheits- und Krankenpflegeschule St. Johann.

Als Aufnahmetest wird ein schriftliches Testverfahren herangezogen.

Die Gebühr für die Teilnahme am Test beträgt € 26,-.

IBAN: AT39 2050 5001 0000 4977 / BIC: SPKIAT2KXXX / Gemeindeverband BKH St. Johann in Tirol

Sind die Bewerbungsunterlagen nicht vollständig oder erfolgte keine fristgerechte Einzahlung, so ist eine Teilnahme am Test leider nicht möglich.

Nach dem schriftlichen Aufnahmetest werden Sie zum Aufnahmegespräch eingeladen. Die Ergebnisse des Aufnahmetests und des Aufnahmegesprächs werden zur Reihung für die Aufnahme herangezogen. Danach entscheidet die Aufnahmekommission über die Aufnahme und die weitere Reihung auf der Warteliste.

Die **Entscheidung** erfolgt **Ende Juni 2022**. Die Mitteilung über die Entscheidung der Aufnahmekommission erfolgt **schriftlich**, es werden keine telefonischen Auskünfte gegeben.

Bei einer Absage ihrerseits, nach positivem Aufnahmebescheid sind € 37,- für Verwaltungsaufwand zu bezahlen.

Erfolgt die Abmeldung innerhalb von 3 Wochen vor Ausbildungsbeginn sind € 73,- Verwaltungsaufwand zu entrichten.

GESETZLICHE VORAUSSETZUNGEN für eine Aufnahme:

- Vollendetes 17. Lebensjahr
- 10 positiv abgeschlossene Schulstufen **oder**
- 9 positiv abgeschlossene Schulstufen und eine abgeschlossene 3-jährige Lehre

AUSBILDUNG in Theorie und Praxis

Alle drei Ausbildungsjahre werden in Blockform unterrichtet. Der Unterricht ist themenzentriert und fächerübergreifend.

Während der Ausbildung finden laufend schriftliche und mündliche Prüfungen statt. Im dritten Ausbildungsjahr ist eine Fachbereichsarbeit zu erstellen und eine praktische sowie mündliche Diplomprüfung abzulegen.

Die praktische Ausbildung erfolgt auf den versch. Stationen des Bezirkskrankenhauses St. Johann und externen Praktikumstellen (Sozialzentren, Wohnheime, in Sozialsprengel...).

FERIEN:

8 Wochen pro Ausbildungsjahr

Die Ferienzeiten werden von der Direktion festgelegt.

SCHULBÜCHER:

Die Kosten für Bücher und Skripten belaufen sich auf ca. € 700,- für die gesamte Ausbildung.

EXKURSIONEN:

Die Kosten für Exkursionen betragen ca. € 500,- für die gesamte Ausbildung.

LEISTUNGEN VOM RECHTSTRÄGER (01.01.2021)

Taschengeld 2021:

- | | |
|--------------------------|----------------|
| 1. Abj.: brutto € 237,02 | netto € 203,55 |
| 2. Abj.: brutto € 336,23 | netto € 288,75 |
| 3. Abj.: brutto € 516,58 | netto € 443,64 |

BERUFSKLEIDUNG:

Wird vom Dienstgeber zur Verfügung gestellt.

VERPFLEGUNG:

Das Mittagessen ist zum Schülertarif im Bezirkskrankenhaus möglich (derzeit ca. € 1,70).

SOZIALVERSICHERUNG:

Die Schüler sind während der gesamten Ausbildungszeit unfall-, pensions- und krankenversichert.

PERSONALUNTERKÜNFTE:

Es steht eine begrenzte Zahl an Unterkünften für Schüler*innen zur Verfügung.

Die monatlichen Kosten für eine Unterkunft: betragen derzeit ca. € 110,-

Beihilfen:

Die Schüler können um Beihilfe beim **Amt der Tiroler Landesregierung** (Arbeitsmarktförderung, ab 1.7.2015 nur mehr online möglich) ansuchen. Unter 27. Jahren kann um Kinderbeihilfe angesucht werden (Männer bis zum 27. LJ, Frauen bis zum 26. LJ)

Vielen Dank für Ihre Bewerbung und Ihr Interesse!

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an untenstehende Adresse:

AUSBILDUNGORT

Gesundheits- und Krankenpflegeschule
Medicubus am BKH St. Johann in Tirol
Brauweg 13
6380 St.Johann in Tirol

Telefon: 05352 / 606 / 8780
Mail: gukps@khsj.at

Direktor
Helmut Wallner, MSc.

Stv. Direktorin
Silvia Hirner, MSc.